

# **PSYCHOANALYTISCHES SEMINAR LUZERN**

6000 LUZERN

**EINLADUNG ZUM VORTRAG:**

## **ANWENDUNG DER ERKENNTNISSE DER NEUEREN SÄUGLINGSFORSCHUNG IM PSYCHOANALYTISCHEN PROZESS**

**VON HERRN PROF.DR.MED. DIETER BÜRGIN,  
BASEL**

Traditionellerweise bestand das psychoanalytische "Wissen" über die frühe Kindheit aus den Rekonstruktionen von Analysen von Erwachsenen und Kindern. Durch die Verhaltensbeobachtungen der neueren Säuglingsforschung verfügen wir heute über Erkenntnisse betreffend Wahrnehmungsfähigkeiten von Neugeborenen, die einige der bisher geltenden psychoanalytischen Konzepte über die frühesten Phasen des Lebens in Frage stellen. Nach diesen neueren Beobachtungen muss davon ausgegangen werden, dass bereits das Neugeborene ein aktiver Partner in der Interaktion mit seinen primären Bezugspersonen ist. Interessant ist nun natürlich die Frage, inwiefern diese Verhaltensbeobachtungen sich wiederum im Sinne eines umgekehrten Prozesses auf die psychoanalytische Theoriebildung und vor allem auch auf den therapeutischen Prozess auswirken.

Prof.Dr.med. Dieter Bürgin ist ordentlicher Professor für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Universitätsklinik und -poliklinik Basel. Dieter Bürgin ist Psychoanalytiker und ordentliches Mitglied der SGPs und der IPV.

**Datum: Freitag, 4. Juni 93, 20.15h**

**Ort: Restaurant Helvetia, Luzern (Nähe Bundesplatz)**

Für Mitglieder des Psychoanalytischen Seminars Luzern ist die Teilnahme kostenlos. Nicht-Mitglieder sind willkommen und werden gebeten, einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.-- zu entrichten.

**Vorankündigungen von Vorträgen:**

**25.6.93, 20.15h: Dr. Mario Erdheim (Zürich): Fundamentalismus (Arbeitstitel). Rest. Anker, Luzern. Genauere Einladung folgt!**

**29.9.93, 20.15h: Dr. Christoph Stettler (Bern): Birkenau. Zur psychischen und ästhetischen Repräsentation des Nichts - dargestellt am Thema der "Shoah". Ort: siehe spätere Einladung!**